

## Aufgabenstellung zu den Hospitationstagen

Im Rahmen der Hospitationstage ist Ihre Aufgabe, eine Reflexion der Erfahrungen in der Einrichtung zu verschriftlichen, die Sie besucht haben. Folgende Leitfragen können Ihnen dabei als Unterstützung dienen:

- Wie habe ich die Alltagsgestaltung in der Einrichtung wahrgenommen?
  - Welche Strukturen, Regeln, Rituale konnte ich beobachten?
  - Was ist mir in der Interaktion und Kommunikation zwischen den professionell Tätigen und den betreuten/ begleiteten Personen aufgefallen?
  - Wie konnte ich mich selbst in die Gestaltung des Alltags einbringen und wie ist es mir damit ergangen?
- Wie habe ich die professionelle Arbeit der in der Einrichtung tätigen Fachkräfte wahrgenommen?
  - Was hat Sie bei der Tätigkeit der Kolleg\*innen besonders beeindruckt?
  - Welche Erkenntnisse konnten Sie entdecken, die Sie für Ihr eigenes professionelles Handeln nutzen können?
  - Was hat Ihnen im Rahmen der professionellen Tätigkeit der Kolleg\*innen nicht so gut gefallen, bzw. was haben Sie als kritisch erlebt?
- Wenn Sie die Erfahrungen während der Hospitationstage mit Ihren bisherigen Erfahrungen in Ihrer praktischen Tätigkeit vergleichen:
  - Wo sehen Sie Gemeinsamkeiten und wo sehen Sie Unterschiede im Arbeitsfeld und in der pädagogischen Konzeption?
  - Welche Kompetenzen haben Sie bereits entwickelt, die Sie auch in diesem Tätigkeitsfeld gut einbringen könnten?
  - Was bräuchten Sie noch, um in einer Einrichtung, wie Sie Sie hier kennengelernt haben arbeiten zu können?
- Wie hat es mir insgesamt gefallen?
- Was hat mich besonders beeindruckt?
- Könnte ich mir vorstellen, in diesem Bereich zu arbeiten?
- Was nehme ich sonst noch mit aus den Hospitationstagen)

Die Reflexion soll eine Länge von **3-4 Seiten** haben. Die Schriftgröße bei Arial ist 11, bei Times New Roman oder Calibri 12 und der Zeilenabstand 1,15.